

## Gedächtnis **Amnesie**

Amnesie	Gedächtnisstörungen bezüglich zeitlicher oder inhaltlicher „Erinnerungsgebiete“
Kriterium A	Beeinträchtigung der Fähigkeit <ul style="list-style-type: none"> <li>• zum Erlernen neuer Informationen</li> <li>• vergangene Ereignisse abzurufen</li> </ul>
Kriterium B	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beeinträchtigung der sozialen + beruflichen Leistungsfähigkeit</li> <li>• Verschlechterung gegenüber des früheren Leistungsniveaus das meistens aber nicht bekannt ist</li> </ul>
Ähnlichkeiten	Demenz, Aphasie
Ursachen	Schädel-Hirn-Trauma, Gehirnerschütterung, Epilepsie, Meningitis, Enzephalitis, Hirnschlag, Vergiftungen, Stress

retrograde Amnesie	<p>Gedächtnisinhalte von VOR einem Störereignis können nicht (vollständig) erinnert werden</p> <p><b>Ribot'sches Gesetz:</b> länger vergangene Ereignisse können im Heilungsverlauf früher wieder erinnert werden</p>
anterograde Amnesie	Ereignisse NACH einem Störereignis können nicht erinnert (→ ins LZG übertragen) werden
kongrade A.	Störungereignis an sich kann nicht erinnert werden
transiente globale A.	vorübergehende anterograde + retrograde Amnesie mit Orientierungsstörung /Verwirrtheit
infantile A.	betrifft die ersten 2 – 3 Lebensjahre
amnestisches Syndrom	Einschränkungen im episodischen Gedächtnis persönliches + erlebtes öffentliches Leben
sensomotorische A.	nach chronischer Anspannung: Nicht-Erinnern des „Muskulaturgehirns“ an Entspannungszustand

## Gedächtnis **Demenz**

Demenz	chronische oder fortschreitende Krankheit des Gehirns
Störungen bei	Gedächtnis, Denken, Orientierung, Auffassung, Lernfähigkeit, Sprache, Urteilsvermögen ...
keine Bewusstseinsstrübung	Sinne funktionieren im – für die Person üblichen - Rahmen
Folge: Veränderungen	emotionale Kontrolle, Sozialverhalten, Motivation
Formen der Demenz	<ul style="list-style-type: none"><li>• Alzheimer häufigste Form</li><li>• vaskuläre Demenz Mikroinfarkte der Blutgefäße</li><li>• altersbedingte Demenz</li></ul>
Hauptrisikofaktor	Lebensalter
Diagnose	neuropsychologische Tests, biochemische Tests, CT, fMRT, PRT